

Mathias Will, geboren 1965 in Gießen

lebt in Hamburg, Arbeiten hauptsächlich in den Bereichen: Performance, Grafik, Malerei und Film

Interventionen und Unterbrechungen von täglichen Routinen durch Performance und Installationen  
Filme mit ungewöhnlichen Perspektiven und einem nicht narrativen Ansatz.

1986 Abitur

1993 Gaststudent an der Hochschule für bildende Künste, Hamburg, Realisierung von Filmprojekten

1993 "OWO" Ein dokumentarischer Filmessay zu einer Reise durch die Mongolei. 45min, 16mm,  
Premiere: Dokumentarfilmfestival in Leipzig

Seit 1993 zahlreiche Lesungen eigener Texte und Kurzgeschichten, Veröffentlichungen u.a. bei  
Rowohlt, Autorenhaus Verlag Plinke, Dölling und Gallitz Verlag und in der Zeitschrift Decision

1997 Spielfilm "Gesichte", 30 min 16 mm, Farbe, Buch und Regie, Premiere in Hamburg

2000/ 2001 Ausbildung SAE Hamburg, Abschluss Multimediadesigner

2004 Ausstellung im Feld für Kunst, Hamburg, [www.feldfuerkunst.net](http://www.feldfuerkunst.net): Text und Videoinstallation:  
„Das Auto und Ich, das Auto an sich“

2008-11 gemeinsam mit KIÖR e.V. : Kunst im öffentlichem Raum, Hamburg, zahlreiche gemeinsame Aus-  
stellungen und Performances in Hamburg und Basel

2010: Einzelausstellung in der Galerie M6: „Omn! Bus!“ Skizzen, Fotos und kurze Texte zum profanen  
Reisen mit dem Bus

2012 Zeichnungen in der zweiten Ausgabe des New Yorker, Ausgabe 2, erschienen im August 2012 in  
New York, Los Angeles und Paris

2013 Juni/ Juli Ausstellung: „Le coeur a ses raisons que la raison n'a pas“ zusammen mit Robi Gottlieb und  
Iris Schieferstein „Galerie beim Engel“, Auf Einladung des Ministère de la Culture Luxembourg.

2015 März/ April zweimonatiger Aufenthalt in London, Gruppenausstellung in Hoxton Arches  
East-London.

2015 Juni-August Gruppenausstellung in Aveiro, Portugal, Museo de Cidade de Aveiro, „Poética do visual“

2015 November Teilnahme an MEM „Festival Internacional de Arte Experimental“ in Bilbao,  
Spanien mit einer Installation und Performance „the last of his kind“

2016 April-Juni DadaLives! Gruppenausstellung in Cincinnati, Ohio, USA, zum Thema 100 Jahre Dada  
„Blütenjagd in der Schweiz“, Triptychon: Öl und Papier auf Leinwand (2016)

2016 Juli/ August Gruppenausstellung in Ponte de Lima, Portugal „Re-cognition“, kuratiert von  
Madina Zi, Universidade Fernando Pessoa

2016 Juli/ August: Gruppenausstellung in Hamburg, Kunsthaus Hamburg, „Danke, wir brauchen Nichts!“  
[www.kunsthausehamburg.de](http://www.kunsthausehamburg.de)